

Ressort: Technik

Datenschutzbeauftragter sieht Vertrauen in elektronische Dienste beschädigt

Berlin, 02.08.2013, 07:07 Uhr

GDN - Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz, Peter Schaar, sieht einen massiven Vertrauensverlust der Bürger in elektronische Dienste nach den jüngsten Enthüllungen über die Internet-Überwachungssoftware der US-Geheimdienstbehörde NSA. "Inzwischen ist zumindest die gewaltige Dimension der Überwachung erkennbar", sagte Schaar der "Rheinischen Post". Ohne deutlich mehr Transparenz und nachvollziehbare Schritte zur Begrenzung der Überwachung werde sich das beschädigte Vertrauen in elektronische Dienste nicht wiederherstellen lassen.

"Auch wenn dies in erster Linie eine politische Bringschuld ist, sollten die Nutzer selbst ihre Daten besser schützen, etwa durch Verschlüsselungssoftware", sagte der oberste Datenschützer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-18845/datenschutzbeauftragter-sieht-vertrauen-in-elektronische-dienste-beschaedigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com